

Fifty-Fifty-Aktiv

Jahresveranstaltung

am 28.09.2022



Fifty-Fifty-Aktiv

Ressourcensparprogramm für Münchner Kitas und Schulen



- 50 % der eingesparten Kosten kommen den Einrichtungen zu Gute
- 50 % der eingesparten Kosten erhält der Sachaufwandsträger als Haushaltsentlastung

Neuerungen:

- Nicht nur Einsparungen sondern auch Aktivitäten werden belohnt
- Auch das Thema Müll & Ressourcen wird berücksichtigt
- Neue Angebote: Ordner, Themendossiers, Newsletter



Die Ziele:



Agenda 2030

Juni 2016 Unterzeichnung der Städtetagsresolution zur Agenda 2030 durch OB Reiter → Bekenntnis der LHM zur lokalen Umsetzung der SDGs:

- SDG 4 zielt auf die Gewährleistung von hochwertiger Bildung für alle ab. Im Unterziel 4.7 wird explizit auf BNE Bezug genommen.
- BNE ist ein Schlüsselinstrument zur Erreichung der SDGs auf lokaler Ebene (Klimaschutz, Biodiversität, etc.)



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)



- Ziel von BNE: Alle Menschen zu einem nachhaltigeren Lebensstil befähigen.
- BNE „bezeichnet ein ganzheitliches Bildungskonzept, das Lernende dazu befähigt, vor dem Hintergrund globaler, ökologischer, ökonomischer und sozialer Herausforderungen informierte Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt, für eine nachhaltige Wirtschaft und eine gerechte Gesellschaft zu handeln – für aktuelle und künftige Generationen.“ (BMBF)
- März 2017: Münchner Bildungskonferenz zu BNE
- September 2018: Stadtratshearing zu BNE in München
- November 2018: Auftrag des Stadtrats zur Erstellung einer BNE-Konzeption für München an das RBS und das RKU
- Herbst 2022: Vorlage der BNE VISION 2030 im Stadtrat



Agenda

1. Begrüßung
2. Wer ist heute da?
3. Ressourceneinsparprämie: Auswertung und Anmerkungen
4. Aktivitätenprämie: Bewertung, Auswertung und Anmerkungen

PAUSE

5. Open Space
6. Kollegialer Austausch in Kleingruppen
7. Fragen + Ausblick



Wie setzt sich die Prämie zusammen?



Die Prämie



Ressourceneinsparprämie

- Belohnung der Einsparungen in den Bereichen:
 - Wasser
 - Wärme (Heizung)
 - Strom

→ Wie bisher

Aktivitätenprämie

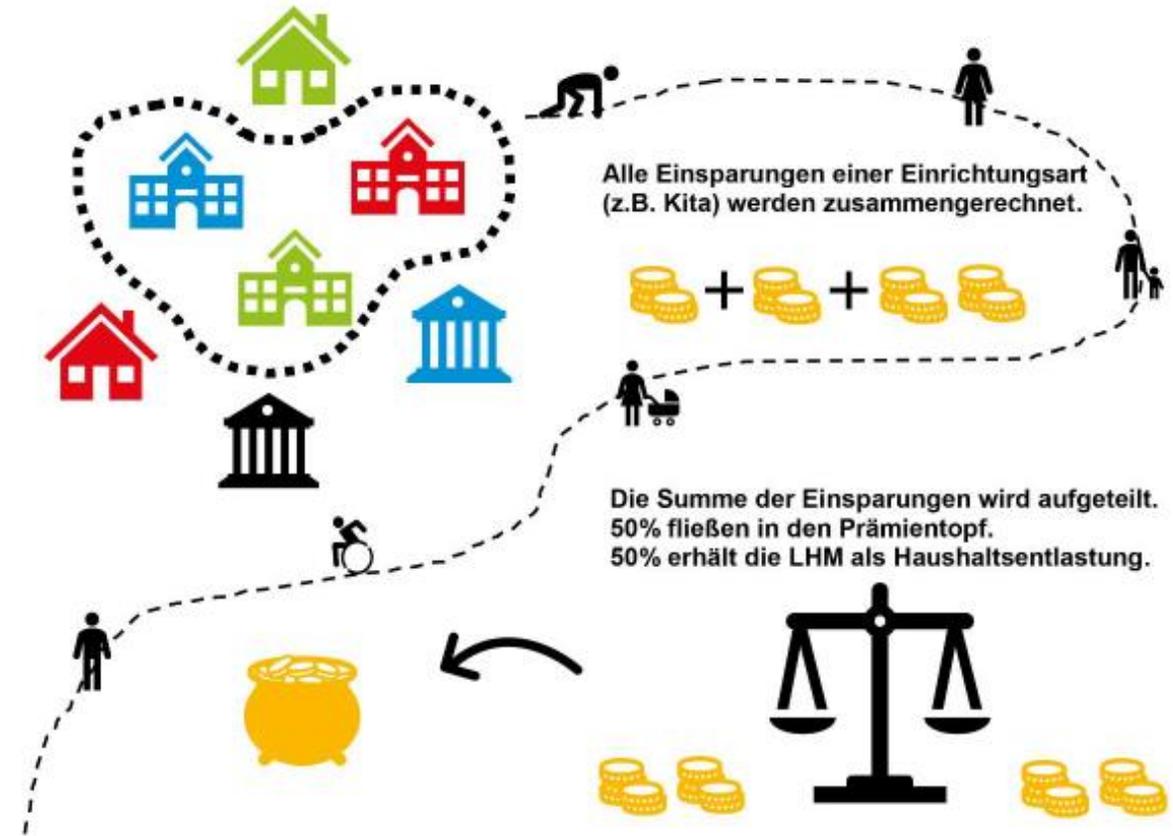
- Honorierung von Umwelt- und Klimaschutz-Projekten

→ NEU seit Schuljahr
2021/2022



Der Prämientopf

- Je Einrichtungsart wird ein eigener Prämientopf gebildet.
- 50 % aller Einsparungen einer Einrichtungsart fließen in den Prämientopf.
- Der gesamte Prämientopf wird mittels der Ressourceneinsparprämie und der Aktivitätenprämie an die Einrichtungen ausgeschüttet.





Jede Einrichtung erhält 25% ihrer individuellen Einsparung als Einsparprämie.



Jede Einrichtung erhält je nach erzielter Punktzahl eine unterschiedliche Aktivitätenprämie.

Die individuelle Prämie einer Einrichtung



Ressourceneinsparprämie



Die Ressourceneinsparprämie

- Die Hälfte des gesamten Prämientopfes wird über die Ressourceneinsparprämie an die Teilnehmenden ausgeschüttet.
- Jede Einrichtung erhält hierbei 25 % ihrer individuellen Einsparungen.

Die Berechnung der Einsparungen bezieht sich auf das jeweils abgelaufene Kalenderjahr, also auf das Kalenderjahr in dem das Schuljahr = Programmjahr startet.



Die Ressourceneinsparprämie

Berechnung der Einsparungen



Ab dem Auswertejahr 2021 wurde das Programm umstrukturiert

Fifty-Fifty → Fifty-Fifty-Aktiv

Fifty-Fifty : Ressourcenprämie (50 %)

Fifty-Fifty-Aktiv : Ressourcenprämie (25 %) + Aktivitätenprämie

Einsparung = Basiswert – Jahresverbrauch

Prämie = 50 % der Einsparung

Prämie = 25 % von der Einsparung + Aktivitätenprämie



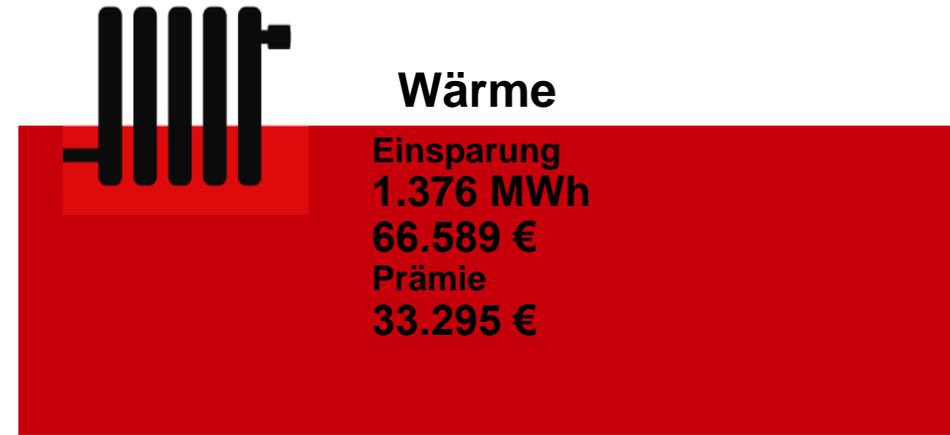
Ergebnisse

Auswertungsjahr 2021

125 aktive Teilnehmer



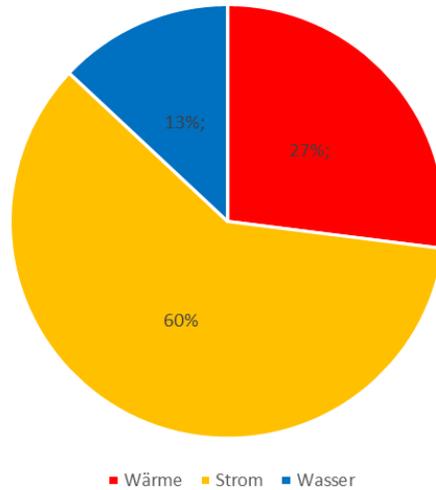
Insgesamt gesparte Kosten	246.806 €
davon Prämie	123.403 €
Vermiedene CO₂-Emissionen	643.315 kg



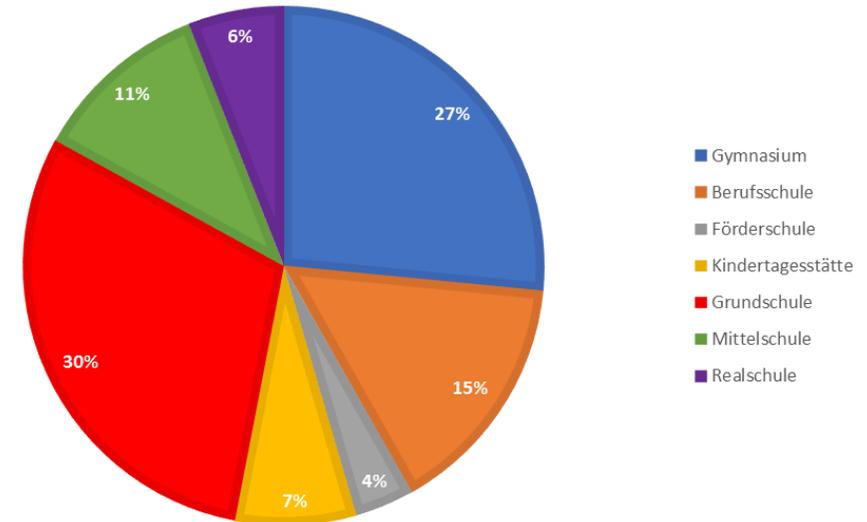
Zahlen & Fakten

Auswertejahr 2021

Anteil am Einsparerfolg nach Medium 2021 bezogen auf die Kosten

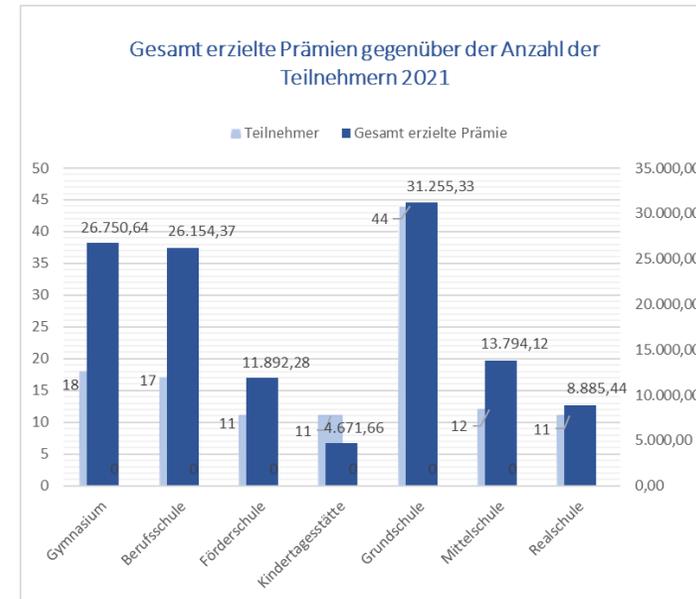
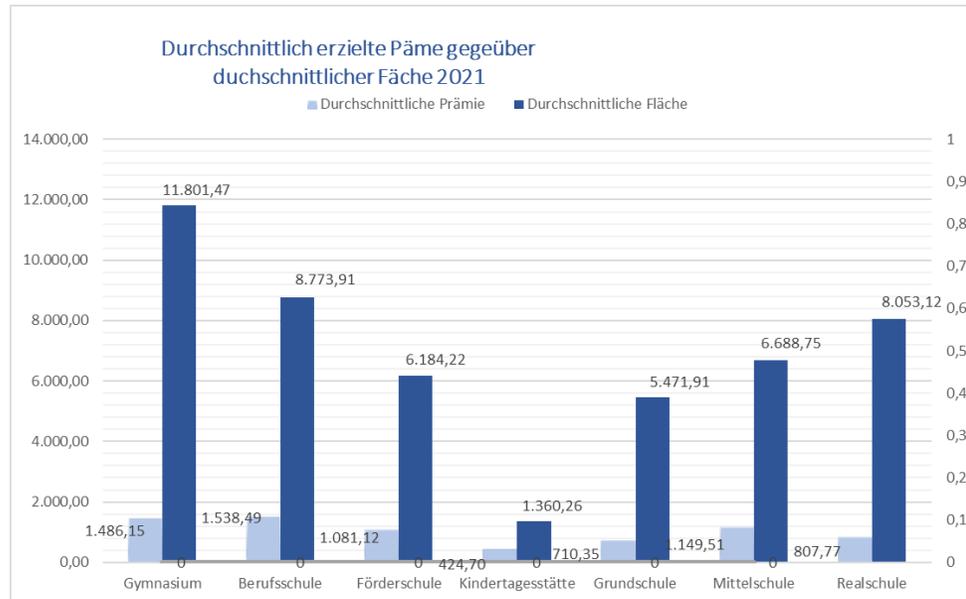


Anteil am Einsparerfolg nach Nutzung 2021 in % bezogen auf die Kosten



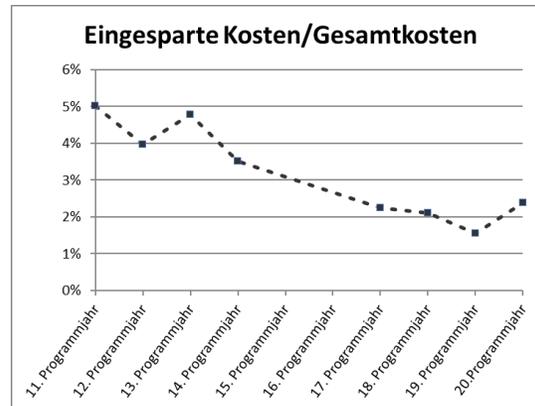
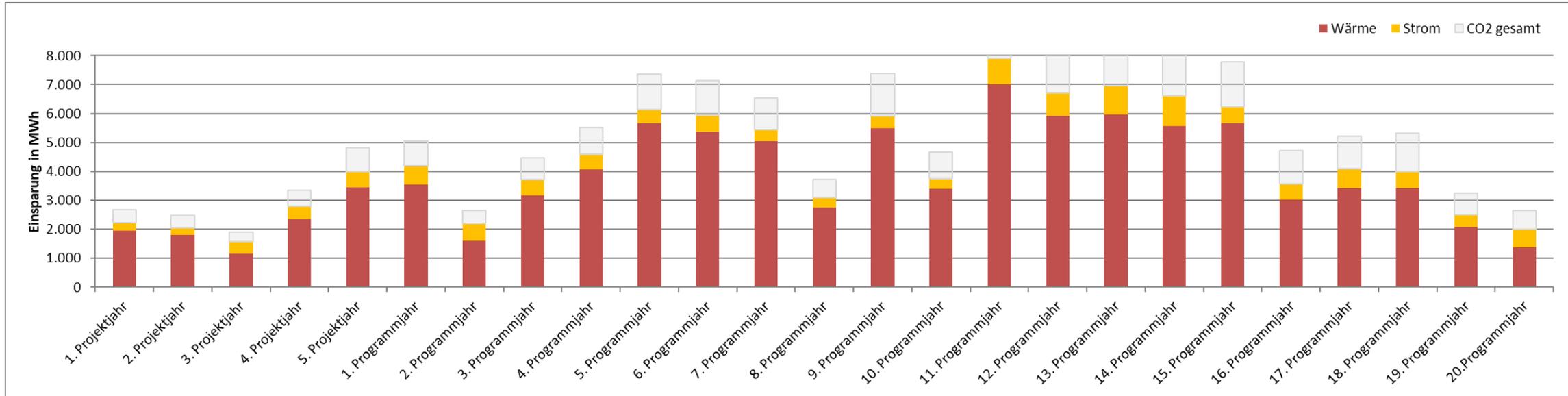
Zahlen & Fakten

Auswertejahr 2021



Zahlen & Fakten Auswertejahr 2021

Verlauf der Einsparung in MWh über die Programmjahre



Wichtig für das Programm



Für die Auszahlung der Prämie ist eine fristgerechte jährliche Rückmeldung der Bildungseinrichtung zu relevanten Veränderungen und pädagogischen Aktivitäten zwingend erforderlich. Die jeweils aktuellen Formulare erhalten Sie rechtzeitig vor der Frist per E-Mail.



**Melden Sie regelmäßig (einmal im Jahr) den Zählerstand an die SWM weiter. Die Kund*innen der SWM bekommen Ablesekarten zugesendet. Sollten Sie diese nicht bekommen haben, fragen Sie bitte bei ihren Betreuer*innen im Referat für Bildung und Sport nach.
Bei Nicht-Meldung, könnten die Verbräuche geschätzt werden, was zu einer Verfälschung der Berechnung führt.**



Beispiel Mehrkosten Schule

Gymnasium

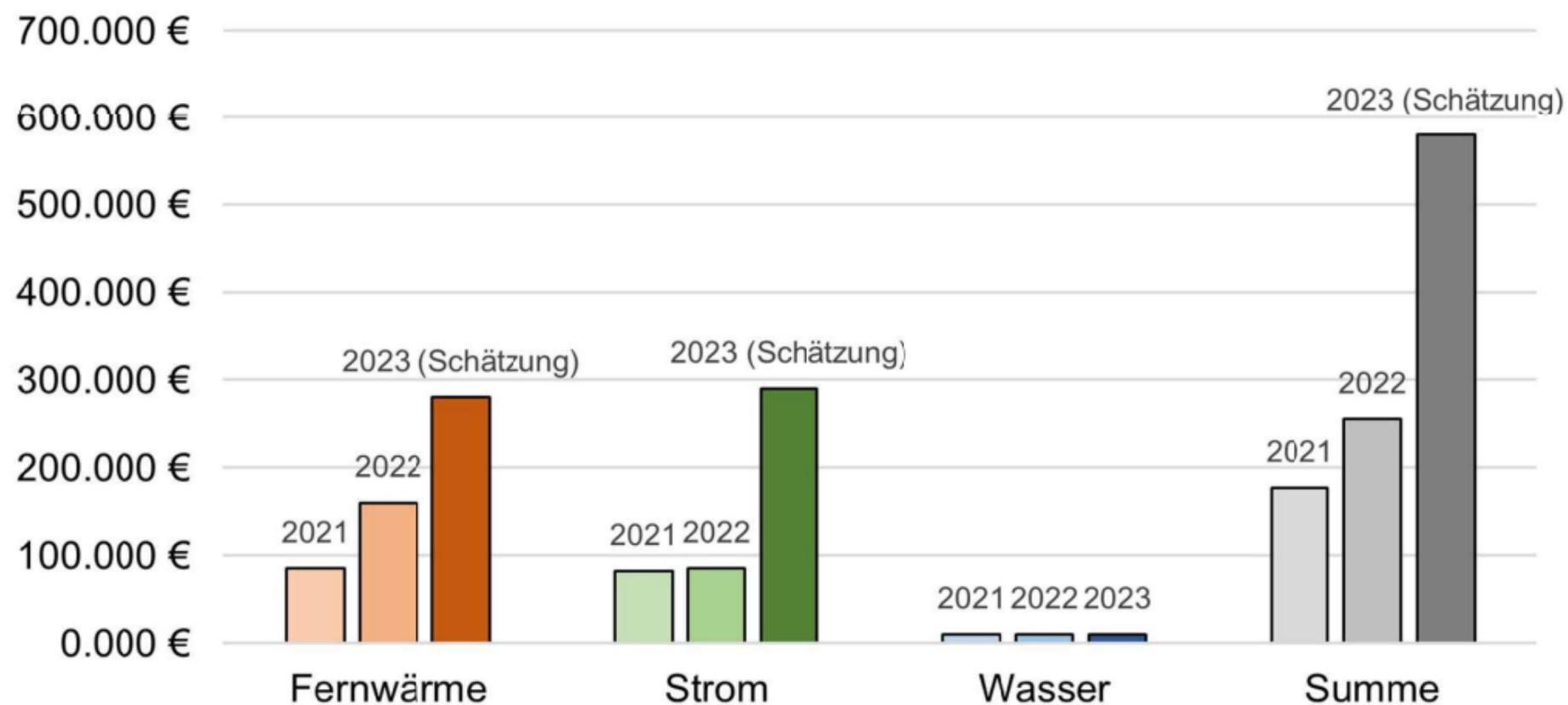
Innenstadt

Baujahr 1902/1987

630 Schüler*innen



Bruttokosten Energie & Wasser 2021 - 2023 Beispiel Schule



Beispiel Mehrkosten Schule

Grund- und Mittelschule

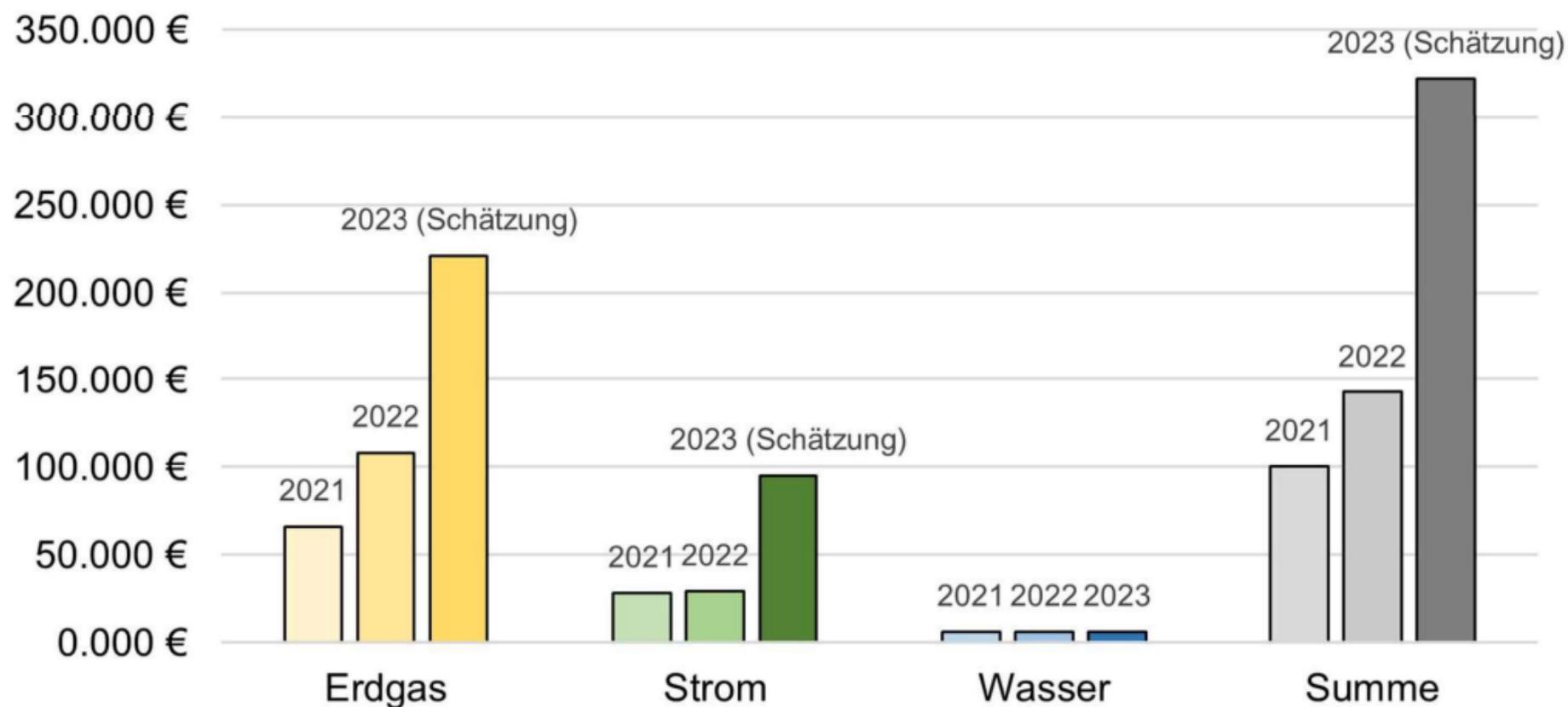
Münchner Norden

Baujahr 1967/2001

580 Schüler*innen



Bruttokosten Energie & Wasser 2021 - 2023 Beispiel Schule



Aktivitätenprämie



Die Aktivitätenprämie

- Die (andere) Hälfte des gesamten Prämientopfes wird mittels der Aktivitätenprämie ausgeschüttet.
- Für die Prämierung wird ein Punktesystem angewendet. Je nach Punktezahl können die Einrichtungen unterschiedlich hohe Aktivitätenprämien erreichen.

Für die Aktivitätenprämie zählen alle Aktivitäten, die im Laufe des Schuljahrs = Programmjahrs durchgeführt werden.



Die Aktivitätenprämie



• In der Einrichtung werden Aktivitäten/Projekte durchgeführt



• Meldung der Aktivitäten an das Fifty-Fifty-Aktiv-Team.



• Bewertung der Aktivitäten/Projekte durch eine Fachjury



• Berechnung und Ausschüttung der Aktivitätenprämie



Bewertungsschema



- **Struktureller Teil (max. 180 Punkte)**
 - Gibt es ein Fifty-Fifty-Aktiv-Team an der Einrichtung?
 - Wer ist daran beteiligt und wie regelmäßig finden Treffen statt?
 - Gibt es umweltbeauftragte Kinder und Jugendliche in der Einrichtung?
- **Aktivitäten (max. 181 Punkte, max. 3 Aktivitäten)**
 - Inhalt / Konzept
 - Ziel / Wirkung
 - Beteiligung

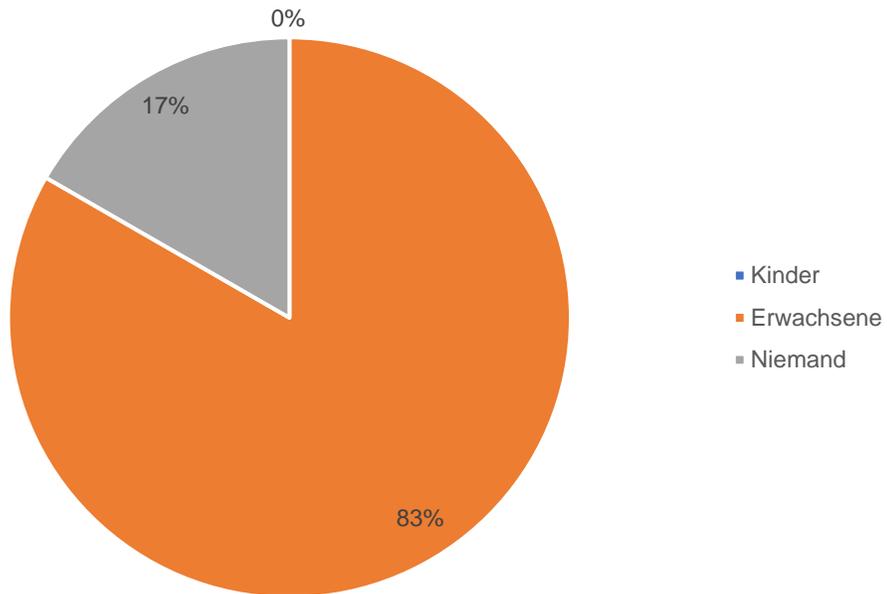
Bewertung durch Mitglieder der Fifty-Fifty-Aktiv-Programmgruppe aus RBS und RKU, Green City e.V. und jungen Menschen



Allgemeine Auswertung

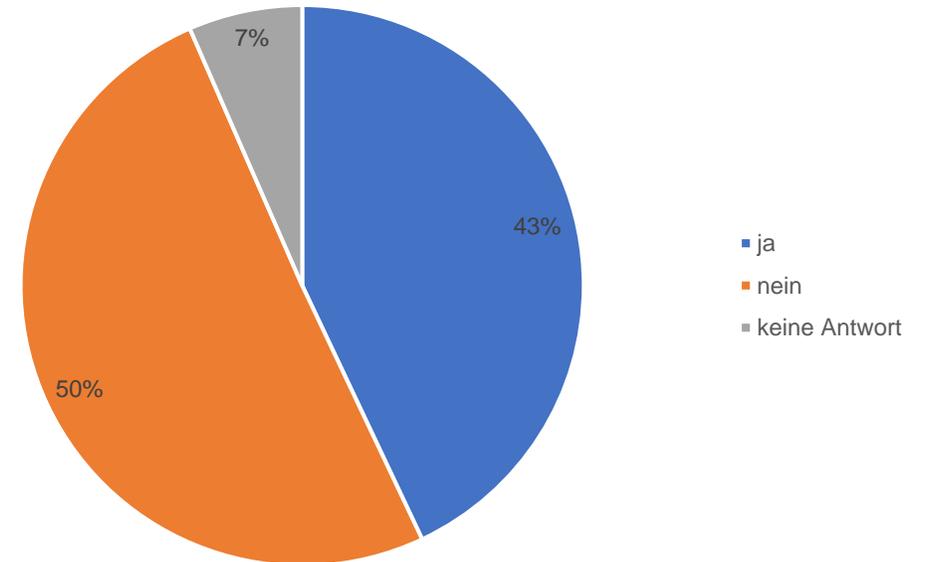
Kita

Gibt es umweltbeauftragte Einzelpersonen?



Schulen

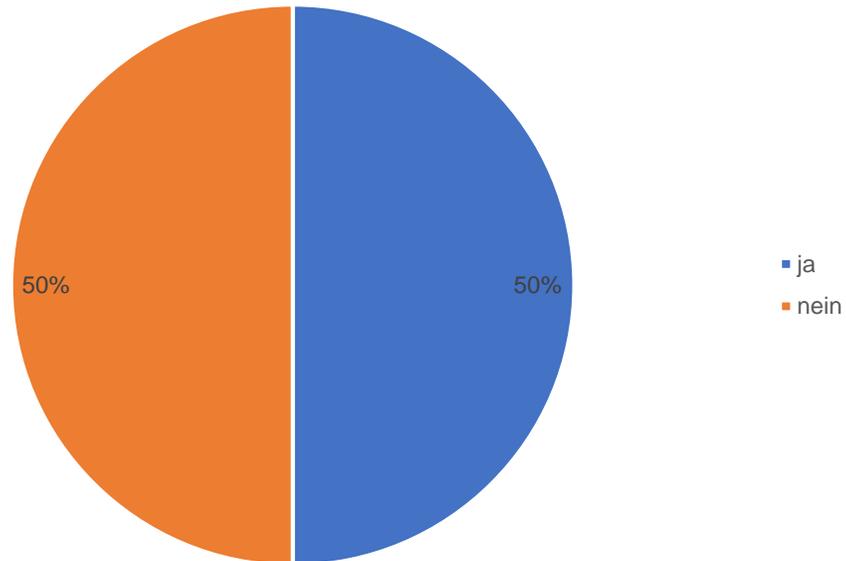
Gibt es umweltbeauftragte Schüler*innen?



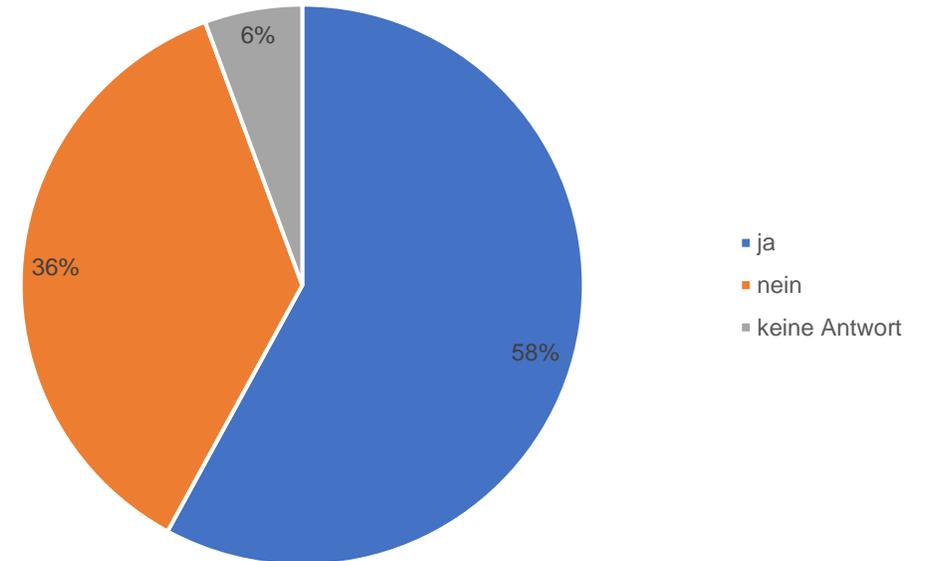
Allgemeine Auswertung

Gibt es eine Fifty-Fifty-Aktiv-Arbeitsgruppe?

Kita



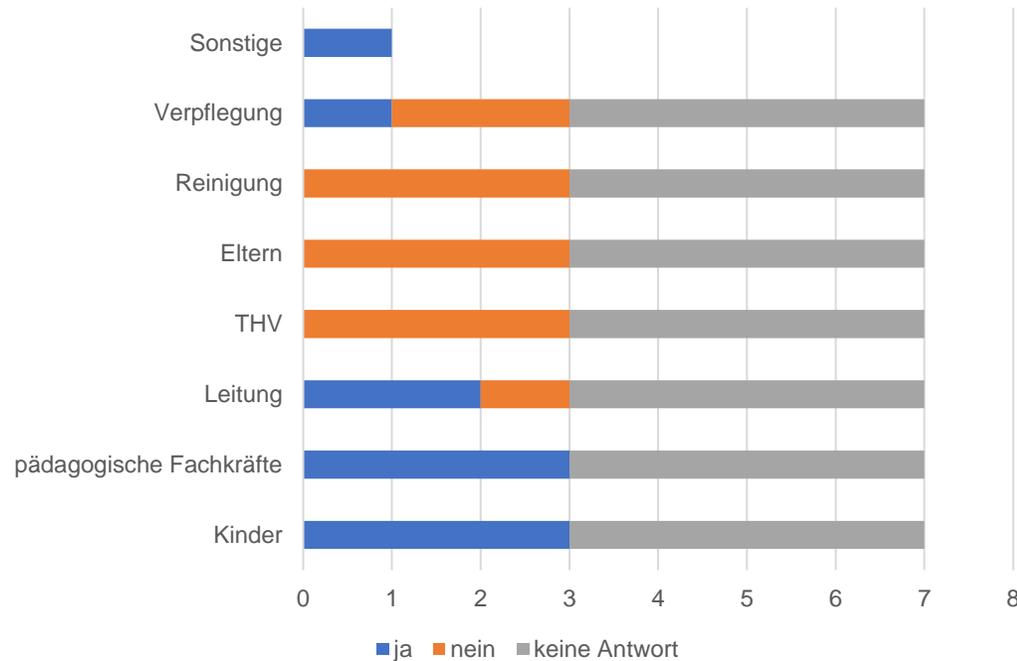
Schulen



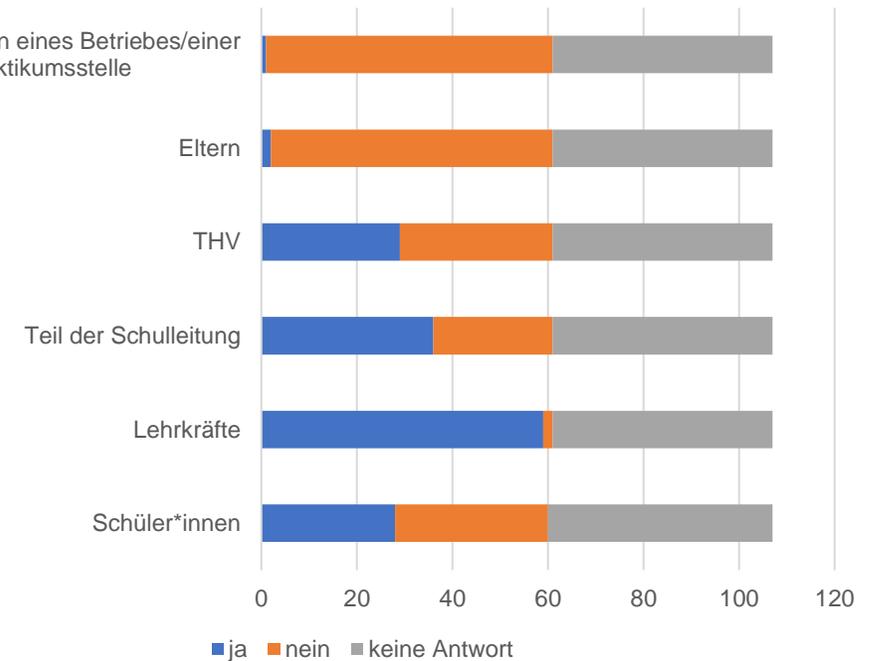
Allgemeine Auswertung

Wer ist aktiv in der Arbeitsgruppe involviert?

Kita



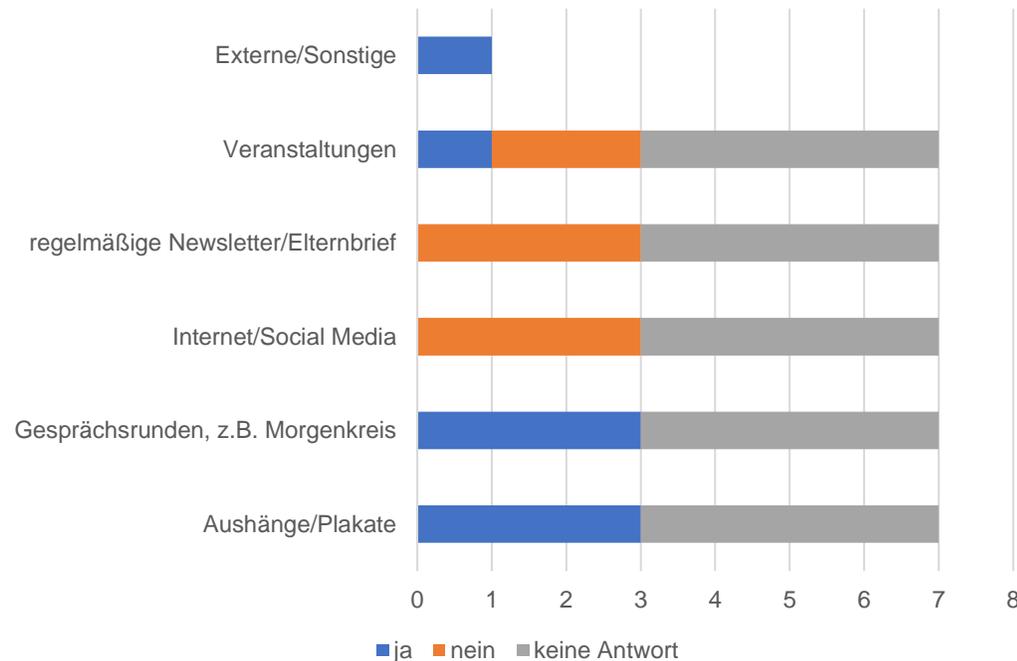
Schulen



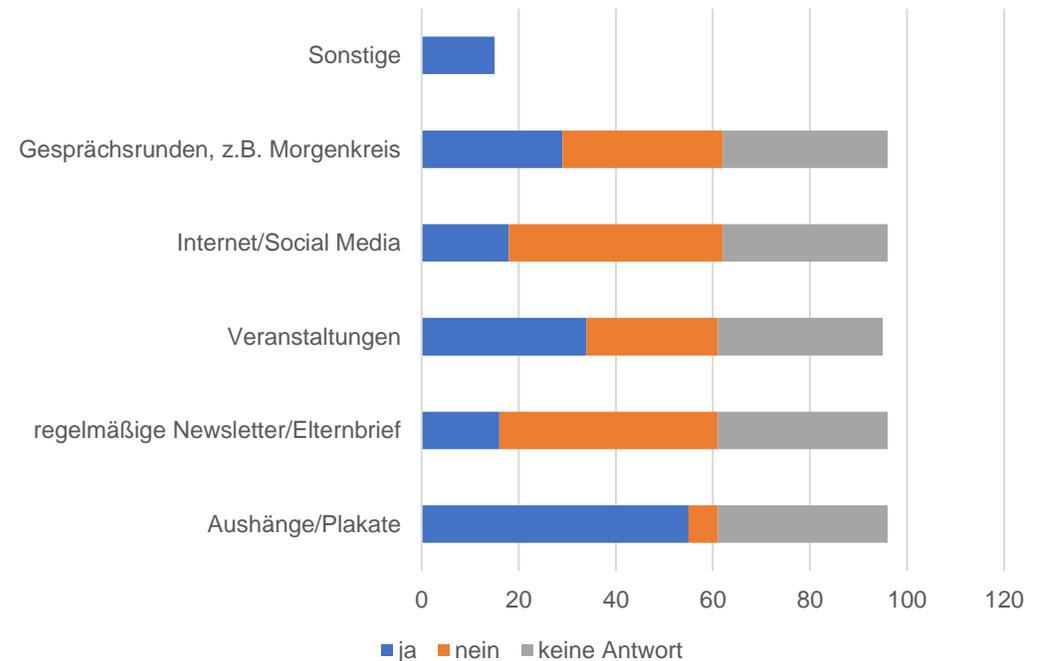
Allgemeine Auswertung

Wie werden Fifty-Fifty-Aktiv und Projekte in der Einrichtung präsentiert?

Kita



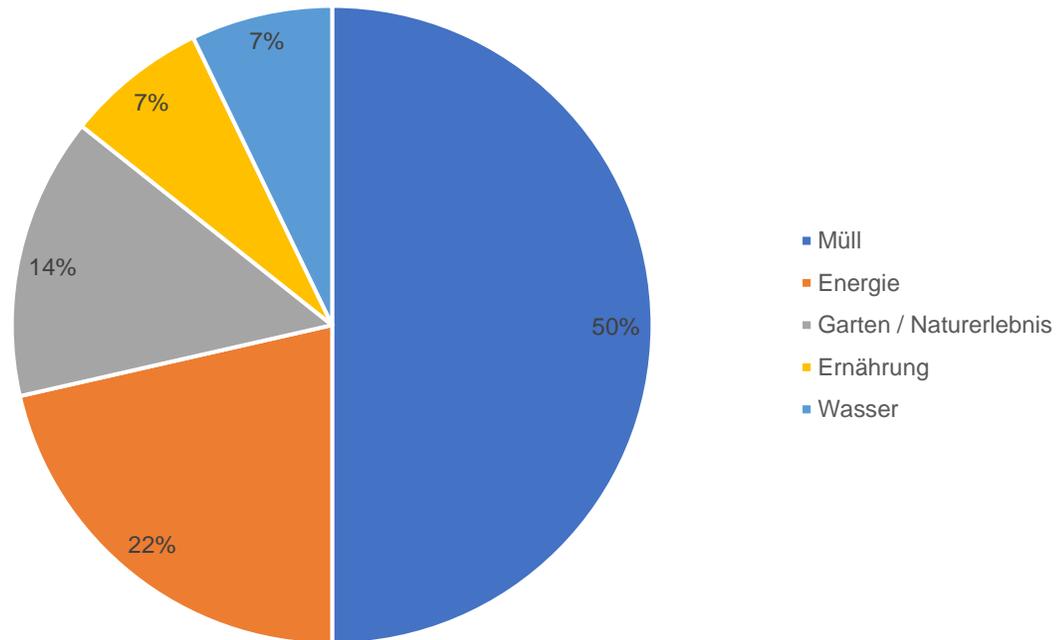
Schulen



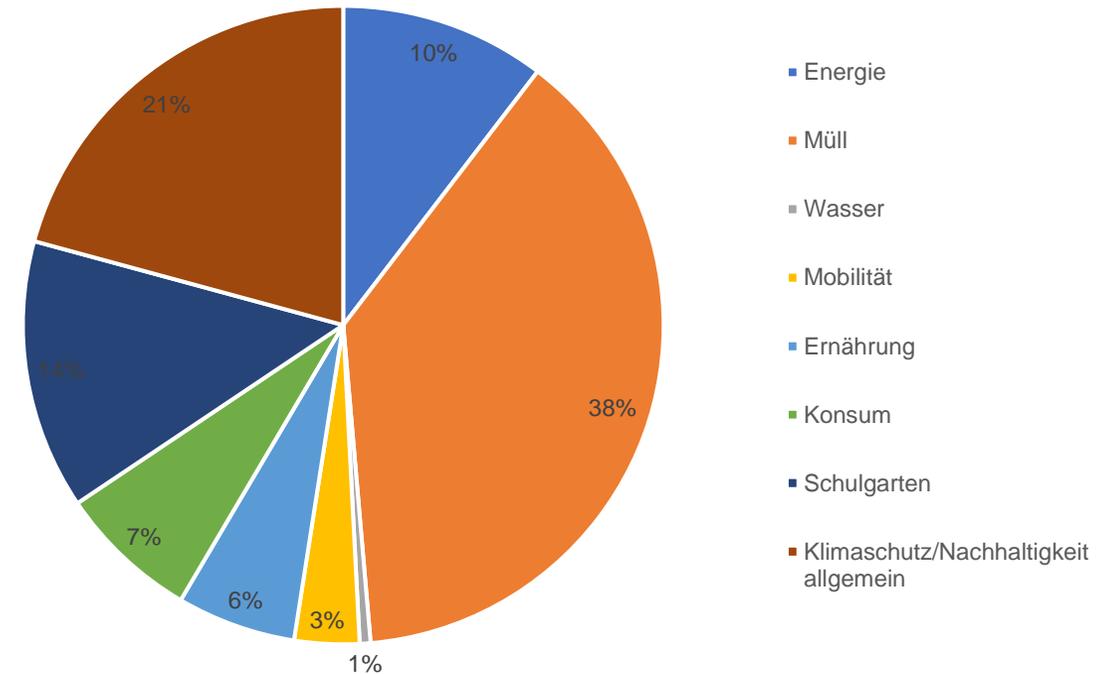
Allgemeine Auswertung

Zu welchen Themenfeldern wurden Aktivitäten durchgeführt?

Kita



Schulen



Gute Beispiele

Schule und Kita

Energie sparen im Klassenzimmer - ohne zu frieren

15. September 2022, 7:08 Uhr | Lesezeit: 4 min



Die Mathilde-Eller-Schule in Laim. (Foto: Robert Haas)

Auch Schulen und Kitas sollen Energie sparen. Derzeit gibt es aber keine Pläne, flächendeckend Heizungen runterzudrehen. Wie man trotzdem den Verbrauch senken kann, zeigen die "Energiesparfüchse" an einer Münchner Schule.

Von *Kathrin Aldenhoff*

Süddeutsche Zeitung, 15.09.2022

Die Energiesparfüchse der Mathilde-Eller-Schule

Ziel des klassenübergreifenden Projekts ist die **Sensibilisierung in Fragen des Energiesparens und des Klimaschutzes**. In der Projektarbeit lernen die Schüler*innen frühzeitig **sparsames Wirtschaften mit Energieressourcen**. Acht bis zwölf von ihnen nehmen regelmäßig an dem praktisch orientiertem Projekt teil, das **vier Schulstunden pro Woche** umfasst. In dieser Zeit lernen sie die Wirkung der Fernwärme und Heizungsanlage kennen und erfahren den **sparsamen Umgang durch Steuerung von Thermostaten**. Sie unternehmen auch **Exkursionen zu Kraftwerken**, führen **Experimente** aus, machen **Messungen zur Leuchtstärke der Lampen** oder tüfteln an Bausätzen zu erneuerbaren Energien. Unter Anleitung **entwickeln die Jugendlichen einfache, aber wirkungsvolle Maßnahmen** und **reduzieren so den Energieverbrauch der eigenen Schule**. Durch die intensive Arbeit in der Gruppe bauen die „Energiesparfüchse“ **soziale Kompetenzen** auf. Hinzu kommen unmittelbar anwendbares Wissen über Energiesparmaßnahmen, ein gesteigertes Verständnis technischer Zusammenhänge sowie größere Lesefertigkeiten. Die Teilnehmer lernen, **vor fremden Menschen strukturiert zu präsentieren** und entwickeln dadurch Selbstbewusstsein. Die Effekte ihres Tuns erleben sie unmittelbar und verinnerlichen dadurch leichter die Zusammenhänge.





Gute Beispiele

Energiescouts in der Stadt. Berufsschule für Rechts- und Verwaltungsberufe

Die Energiescouts unterstützen das Programm Fifty-Fifty-Aktiv, indem Sie darauf achten, dass **richtig gelüftet** wird, **Lichter und elektronische Geräte ausgeschaltet** werden und der **Müll richtig getrennt** wird. Außerdem sind sie **Ansprechpartner und Sprachrohr für Umweltthemen und Aktionen** im laufenden Schuljahr. Die Energiescouts sind über den Schul-Messenger miteinander sowie **mit der Arbeitsgruppe BNE vernetzt** und stehen in **regelmäßigem Austausch**. Vorab hat ein digitaler Workshop stattgefunden, bei dem die Schüler*innen **selbst die Aktions-Ziele mit definiert** haben.

Suche

Fifty-Fifty-Aktiv

Das Ressourcenprogramm für Münchner Schulen und Kitas

München strebt an, bis zum Jahr 2023 Klimaneutral zu sein. Um diese ambitionierten Klimaschutzziele zu erreichen, muss die gesamte Stadtgesellschaft zusammenarbeiten.

Fifty-Fifty-Aktiv ist das Programm zum Ressourcen sparen für Münchner Schulen und städtische Kindertageseinrichtungen. Das Programm sensibilisiert und motiviert die Kita- und Schulkinderkraft, durch ein bewusstes und umweltfreundliches Verhalten möglichst viel Strom, Heizenergie und Wasser einzusparen sowie Abfall zu vermeiden bzw. korrekt zu trennen, Verantwortungsgefühl mit den natürlichen Ressourcen umzugehen und zum Klimaschutz beizutragen.

Wir machen mit!

Soll dem Schuljahr 2021/2022 nimmt unsere Schule am Programm Fifty-Fifty-Aktiv teil.

Schule als Ort des Lernens bietet einen guten Raum, um junge Menschen für den Klimaschutz zu begeistern. Gemeinsam und mit Spaß können Ideen und Erfahrungen im Umgang mit Energie, Wasser und Abfallvermeidung gesammelt und ein Beitrag zum Klima- und Umweltschutz geleistet werden.

Daneben tragen die SchülerInnen den Klimaschutzgedanken auch als Multiplikatoren in ihre Familien und die Ausbildungsbetriebe hinein und sind Entscheidungsgewinnerinnen der Zukunft!

Mitmachen lohnt sich!

Das Angebot lohnt sich nicht nur für den Klimaschutz, sondern auch für unsere Schule selbst: Teilnahme Einrichtungen erhalten 25 % der eingesparten Energie- und Wasserkosten als Belohnung für ihr Engagement. Für zusätzliches Engagement im Bereich Klima- und Umweltschutz, z.B. durch pädagogische Projekte, werden weitere Prämien.

Unsere Projekte im Schuljahr 2021/2022

- Einführung Energiescouts
- Fleischfreiendprojekt
- Plastikfasten
- Ramadara
- Spitzberg im Park

Quelle: gym-muenchen, https://www.gym-muenchen.de/wp-content/uploads/2022/05/Fifty-Fifty-Aktiv_Engelkroner_Wab.pdf, S. 1-2, 27.01.2022

Energiescouts

Soll dem Schuljahr 2021/2022 gibt es bei uns in der Berufsschule für Recht und Verwaltung in jeder Klasse mindestens zwei Energiescouts.

Die Energiescouts unterstützen das Programm Fifty-Fifty-Aktiv, indem Sie darauf achten, dass richtig gelüftet wird, Lichter und elektronische Geräte ausgeschaltet werden und der Müll richtig getrennt wird. Außerdem sind sie Ansprechpartner und Sprachrohr für Umweltthemen und Aktionen im laufenden Schuljahr. Die Energiescouts sind über den Schul-Messenger miteinander sowie mit der Arbeitsgruppe BNE vernetzt und stehen in regelmäßigem Austausch. In diesem Schuljahr hat auch ein digitaler Workshop mit 'Green City e.V.' stattgefunden, bei dem die SchülerInnen selbst die Aktions-Ziele mit definiert haben.



Umweltbildung

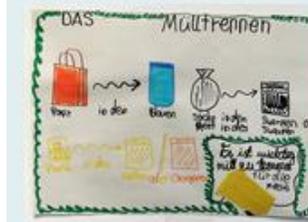
Unsere Schule macht mit beim Fifty-Fifty-Aktiv-Programm des Referates für Bildung und Sport.

Fifty-Fifty-Aktiv zielt darauf ab, die Teilnehmenden zu sensibilisieren, bewusst und sparsam mit Ressourcen umzugehen. Jede*r kann hierbei einen Beitrag leisten: im eigenen Gebäude rechtzeitig das Licht ausschalten, wenn es nicht gebraucht wird; die Raumtemperaturen anpassen; den Wasserhahn zudrehen; die Dauerlüftung mit gekippten Fenstern beenden oder in der Schulverpflegung auf Einwegartikel verzichten.

Fifty-Fifty-Aktiv verfolgt im Wesentlichen drei Ziele:

- **Das ökologische Ziel:** Schulen und Kitas leisten einen Beitrag zum Klimaschutz, indem alle Beteiligten durch ein umweltbewusstes Verhalten die Energie und Wasser sparen sowie Ressourcen schonen und so den CO₂-Ausstoß verringern.
- **Das pädagogische Ziel:** Ein sparsamer Umgang mit Ressourcen wird in der Schule bzw. Kita von allen Beteiligten durch aktives Handeln verankert und umgesetzt. Kinder und Jugendliche lernen schon früh einen verantwortungsbewussten Umgang mit Energie, Wasser und Müll und übertragen das Gelernte auch in ihren Alltag zu Hause.
- **Das ökonomische Ziel:** Energie- und Wasserkosten werden reduziert. Müll wird richtig getrennt und nach Möglichkeit vermieden.

Unsere Klassen 8a und 8bG initiierten ein Projekt zur Umweltbildung und motivierten alle Klassen besser auf ihren Stromverbrauch und das Abfallbewusstsein zu achten.



Gute Beispiele

Wir sparen Energie!

Im Rahmen des Unterrichts sollten sich unsere Klassen mit dem Energiesparen auseinandersetzen. **Jede Klasse hatte dieses Thema, konnte es aber unterschiedlich bearbeiten.** Ziel war es ein Umweltbewusstsein bei unseren Schüler*innen zu schaffen und zu versuchen, dass wir unseren **Energieverbrauch senken.** In Klassenaktionen wurde es umgesetzt und teilweise **ließen die Klassen andere Klassen an ihren Ergebnissen partizipieren.** Unsere Klassen 8a und 8bG initiierten ein Projekt zur Umweltbildung und **motivierten alle Klassen besser auf ihren Stromverbrauch und das Abfallbewusstsein zu achten.**



Good Practice Sammlung:

<https://padlet.com/fiftyfiftyaktiv/1tndgiouv9tu42dxe>

Fifty-Fifty-Aktiv + 1 • 21h



Good-Practice-Beispiele zum Energiesparen und zur Ressourcenschonung

allgemeine Projektanregungen zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen (weiß) sowie zu den Themenfeldern Strom (gelb), Heizung (rot), Wasser (blau) und Abfall (grün) für Kitas und Schulen

Kita / Tageseinrichtung

Grundschule /
Förderzentrum / Hort

Mittelschule

Realschule

Gymnasium

Berufli

+

+

+

+

+

Fifty-Fifty-Aktiv 17T.

Strom und Heizung sparen



<https://www.noz.de/lokales/soegel/artikel/energie-sparen-in-der-kita-acht-tipps-aus-soegel-42733464>

Einrichtung: Kindertagesstätte an der Waxensteinstraße, München
Projektbeschreibung: Im gemeinsamen Morgenkreis montags, stellten alle Fachkräfte ihre Aktivitäten vor und die Kinder konnten sich ab Montag bis Donnerstag täglich für eine

Fifty-Fifty-Aktiv 17T.

Energiesparfuchse der Mathilde-Eller-Schule

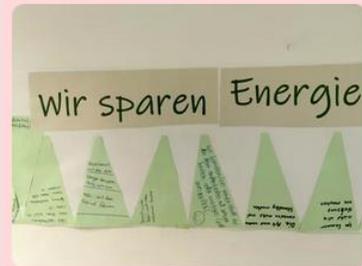


Einrichtung: Mathilde-Eller-Schule, München

Projektbeschreibung: Ziel des klassenübergreifenden Projekts ist die Sensibilisierung in Fragen des Energiesparens und des Klimaschutzes. In der Projektarbeit lernen die Schüler*innen frühzeitig sparsames Wirtschaften mit Energieressourcen. Acht bis zwölf von ihnen nehmen regelmäßig an dem praktisch orientiertem Projekt teil, das vier Schulstunden pro Woche umfasst. In dieser Zeit

Fifty-Fifty-Aktiv 17T.

Wie können wir Energie sparen?



Einrichtung: Mittelschule an der Franz-Nißl-Straße, München

Projektbeschreibung: Im Rahmen des Unterrichts sollten sich unsere Klassen mit dem Energiesparen auseinandersetzen. Jede Klasse hatte dieses Thema, konnte es aber unterschiedlich bearbeiten. Ziel war es ein Umweltbewusstsein bei unseren Schüler*innen zu

Fifty-Fifty-Aktiv 17T.

Fortbildung der Klassenumweltbeauftragten (Kubis)



bnrs.musin.de

„Die Klima-Checker“ wurden mit dem Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung ausgezeichnet.

Fifty-Fifty-Aktiv 17T.

Photovoltaikanlagen auf dem Mensadach



Einrichtung: Karls gymnasium, München

Projektbeschreibung: Im Rahmen des Klimaschutzjahres lud die Klasse 7c den Schulleiter in eine Geographiestunde ein. Hier wurde ihm die Idee von den Schüler*innen vorgestellt. Aufgrund des Denkmalschutzes dürfen die Solaranlagen lediglich auf das Mensadach gebaut werden. Anschließend haben die Schüler*innen einen Brief an die Stadt München geschickt. Unter Verwendung einer Wandzeitung

Fifty-F

Plastikf

Rund 35 kg produziert eine Plast
Lasst uns ge

Coffee to stay, not to go

Einrichtu
für Büron
Industrie
D...



Noch bessere Projekte...

Strukturelles:

- Transparenz: Teilnahme, Aktivitäten und Ansprechpersonen
- Einbeziehung der gesamten Schulfamilie in Fifty-Fifty-Aktivitäten
- Schüler*innen Mitglieder als im Fifty-Fifty-Aktiv-Team und als Klimaschutzbotschafter*innen

Aktivitäten:

- Themenvielfalt nutzen
- Methodik einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Echte Beteiligung von Kindern/Schüler*innen: gemeinsame Projektentwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit (bes. nach außen): Schul-Webseite, Presse, Vernetzung



Gelungene Beteiligung von Kindern und Jugendlichen



- Einbeziehung in Entscheidungen an der Schule (z.B. als Teil des FFA-Teams)
- Co-kreative Projektentwicklung durch/mit Kindern/Jugendlichen (nicht nur Teilnahme an der Projektumsetzung)
- Entscheidung über Prämienverwendung
- Klimaschutzbotschafter*innen
- SMV mitdenken
- ...

Wie viel Entscheidungsmacht haben junge Menschen? Stufen der Partizipation



Quelle: landesjugendring niedersachsen e.v. | korrespondenz 133



Leitfäden Klimaschutzbotschafter*innen



Für jede Schulart (Grund-, Mittel-Realschule und Gymnasium) gibt es einen Leitfaden, für Realschule und Gymnasium zudem eine Unterteilung in die Jahrgangsstufen 5.-7. und 8.-10.

- Genaue Ablaufbeschreibung der Schulung bzw. einzelner Stunden
- Anleitungen, Checklisten, Bilder usw. stehen unter www.pi-muenchen.de/ksb zum Download bereit

Leitfaden



Schulung von Schüler*innen zu Klimaschutzbotschafter*innen **an Grundschulen**



Fifty-Fifty-Aktiv – Mitmachen lohnt sich!

Mit Unterstützung von
GREEN CITY
Der Verein.

Leitfaden



Schulung von Schüler*innen zu Klimaschutzbotschafter*innen **an Mittelschulen**



Fifty-Fifty-Aktiv – Mitmachen lohnt sich!

Mit Unterstützung von
GREEN CITY
Der Verein.

Leitfaden



Schulung von Schüler*innen zu Klimaschutzbotschafter*innen **an Realschulen**
Jahrgangsstufen 5.–7.



Fifty-Fifty-Aktiv – Mitmachen lohnt sich!

Mit Unterstützung von
GREEN CITY
Der Verein.

Leitfaden



Schulung von Schüler*innen zu Klimaschutzbotschafter*innen **an Gymnasien**
Jahrgangsstufen 8.–10.



Fifty-Fifty-Aktiv – Mitmachen lohnt sich!

Mit Unterstützung von
GREEN CITY
Der Verein.



Open Space



Open Space

Dauer: 25min

1. Alles rund um Fifty-Fifty-Aktiv für (neue) Einrichtungen: Möglichkeit für konkrete Fragen ans Fifty-Fifty-Aktiv-Team, u.a. zu Prämien und Prämienverwendung
2. Fragemöglichkeit zu Projektanregungen zur Aktivitätenprämie, z.B. Klimaschutzbotschafter*innen
3. Informationen zur Energiesparkampagne
4. CO₂-Fußabdruck-Rechner für Schulen
5. Literatur zu Projekten und Aktionen
6. Energieforscher*innen-Tisch, inkl. Material zum Bestellen
7. Pinnwand 1: **Diese Aktion plane ich dieses Programmjahr?** (und Good Practice Projekte/Materialien/Methoden)
8. Pinnwand 2: **Feedback zu Fifty-Fifty-Aktiv**, z.B. zum Abfrageprozess der Aktivitäten, zum Newsletter, zu Unterstützungsangeboten etc. (zur Weiterentwicklung des Programms)



Kollegialer Austausch in Kleingruppen (einrichtungsspezifisch)



Kollegialer Austausch

Dauer: 15 min

Aufgaben:

1. So verwenden wir die Prämie: ...
2. Diese Unterstützung würden wir uns wünschen: ...



Prämienverwendung

- **Partizipative Entscheidung:** gemeinsame Entscheidung der Beteiligten über den Einsatz der Prämie.
- **Belohnung und Motivation:** Die Prämie soll den Beteiligten zu Gute kommen und so das Engagement belohnen sowie weiter zum Klimaschutz motivieren. Die Prämie soll zeitnah verwendet werden. Eine Übertragung in das Folgejahr wird zukünftig nicht mehr möglich sein.
- **Kommunikation und Transparenz:** Einsparergebnis und Verwendung in der Schul-/Kitafamilie kommunizieren.
- **Verwendungsbeispiele:** Material für Klimaschutzprojekte, Spielgeräte, Ausflüge, Wasserbar, Nachhaltigkeitsprojekte mit externen Partner*innen, Aktivität der Umwelt-AG...



Prämie abrufen

- Ausgabe der Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie bis zum Ende des Programm- bzw. des Haushaltsjahres (die aktuellen Prämien sind im Jahr 2023 abrufbar)
- Beschaffungen aus dem Fifty-Fifty-Aktiv-Budget wickeln Sie bitte in Abstimmung mit Ihrer Einrichtungsleitung bzw. mit der Haushaltskraft vor Ort ab.
- Die Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie darf nicht auf Konten von Fördervereinen oder sonstige private Konten übertragen werden.
- Die Prämie ist nur für schulbezogene Aktivitäten bzw. im Sinne des Fifty-Fifty-Aktiv-Programms **unter Beachtung der städtischen Beschaffungsordnung** zu verwenden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte vor Tötigung der Ausgabe an das Fifty-Fifty-Aktiv-Team.



Offene Fragen, Termine & Kontakt



Termine

- **05.10.2022:** „Schools for Earth“ – Einstiegsfortbildung zum CO₂-Schulrechner für Münchner Bildungseinrichtungen, 15:30 bis 17 Uhr online via Webex
- **11.10.2022:** Praxis-Seminar „Abfall – so wird’s weniger! Abfallvermeidung und –trennung an Münchner Schulen“, 14 bis 18 Uhr an der Städt. Carl-von-Linde-Realschule
- **26.10.2022:** „gemeinsam, vernetzt, zukunftsorientiert“ – Projektbörse zu Bildung für nachhaltige Entwicklung an Münchner Schulen, 14 bis 17:30 Uhr am Städt. St.-Anna-Gymnasium



Hinweise & Kontakt

- **Mitmachen im nächsten Programmjahr?** Bitte senden Sie spätestens bis Weihnachten eine E-Mail an fifty-fifty-aktiv@muenchen.de um die Vereinbarung zu erhalten.
- Sie haben **organisatorische Fragen**, benötigen Unterstützung oder **Energiesparmaterial**? Melden Sie sich beim Fifty-Fifty-Aktiv-Team im RBS: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de
- Sie benötigen Tipps zur **pädagogischen Umsetzung** oder haben ein Thema bzw. einen Hinweis für den **Newsletter**? Melden Sie sich beim Fifty-Fifty-Aktiv-Begleiteteam von Green City e.V.: fifty-fifty-aktiv@greencity.de
- Weitere Informationen zum Fifty-Fifty-Aktiv-Programm finden Sie unter: www.muenchen.de/fifty-fifty-aktiv

